



Bericht über die Generalversammlung am 26. Januar 2018 in Zofingen

ukw. Erfreulich viele Anmeldungen im Vorfeld der Generalversammlung waren zu verzeichnen. Leider mussten sich dann aus verschiedenen gesundheitlichen Gründen kurzfristig noch 8 Mitglieder abmelden. Von Angina bis zum Beinbruch waren die Gründe.

Bereits vor 18.00 Uhr waren die ersten früh angereisten Mitglieder vor Ort. Urs Kaufmann hatte die vorbereiteten Präsenzlisten am Eingang aufgelegt, ebenso die Namensschildchen, die helfen, dass man beim Verabschieden den Namen der Kollegin oder des Schleusenkollegen wieder weiss.



Bald war man mit einem Glas Wein oder Orangensaft in der Hand in angeregte Gespräche vertieft.

Damit der Wein nicht in die Köpfe stieg hatte Elisabeth, die Gattin des Präsidenten gesorgt. Sie backte feine Speckzöpfe, die grossen Anklang fanden.



Pünktlich um 19.00 Uhr, - wie es sich für einen von einem Kapitän geführten Verein gehört - nach dem Klang der Schiffsglocke begann die 8.Generalversammlung des schleusenvereins.ch.



Peter Morgenthaler begrüßte die Anwesenden noch hochhoffiziell und ging dann Punkt für Punkt die Traktanden durch. Als Kapitän und gleichzeitig Ausbildungsverantwortlicher war sein Jahresbericht ausführlich, aber nie langweilig.

Peter Suter hatte wieder eine Neuerung auf unserer Homepage zu erklären. Die Schiffsliste kann durch die Mitglieder direkt

geführt werden. So können die Standorte der einzelnen Schiffe bestimmt und von Schleusenkollegen angesehen werden. Treffen können so spontan abgemacht werden.



Bald waren die wichtigsten Themen abgehandelt, dem Vorstand durch die Revisorin Monika Laub resp. der Versammlung Décharge erteilt.

Nach dem Tenuebefehl von Peter Morgenthaler haben sich alle Vorstandsmitglieder in «Uniform» gestürzt. Schleusenhemd, Schifferkrawatte und dunkelblauer Blazer gibt einen seriösen Touch. Dass dem Vorstand für die Arbeit während des ganzen Jahres noch eine gute Flasche Wein überreicht wurde, freut auch den Schreibenden. Eine besondere Ehrung erhielt Marcel Laub. Er wurde aus dem Vorstand verabschiedet. Für ihn kommt Sylvia Burri als neues Mitglied in den Vorstand. Die Frauenquote ist aber noch lange nicht erreicht.



Aber was gibt es an der GV des schleusenverein.ch wichtigeres als Traktanden?

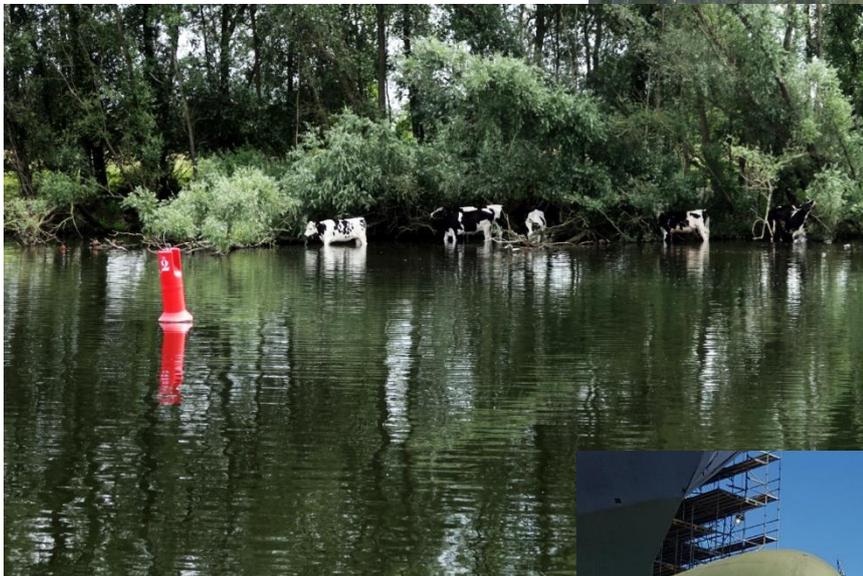
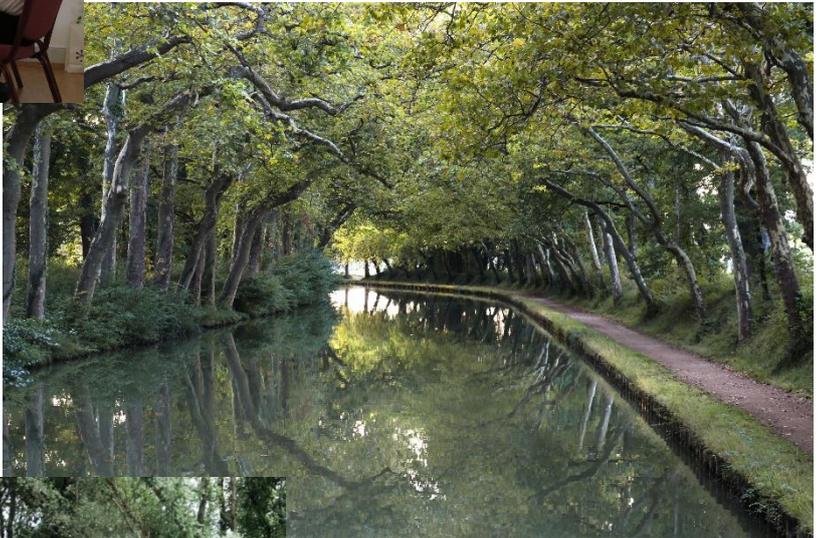


schleusenverein.ch



Noch war der Abend aber nicht zu Ende. Es folgte die Prämierung der besten Aufnahmen des Fotowettbewerbs. Die Auswahl war gross, die Rangierung dieses Jahr sehr klar. Mit grossem Abstand fand das Bild des Kanals mit Spiegelung am meisten Zustimmung und so konnte Sylvia Burri den ersten Preis entgegennehmen.

Mit den Kühen im Wasser von Robert Blancpain und dem Hafenbecken in Hamburg von Hannelore Dietrich konnten die weiteren Preisträger nominiert werden.



Bei schiffigen Gesprächen und einem guten Glas Wein sassen die Schleusenschiffer noch lange zusammen und genossen Freundschaft und die gute Gesellschaft der Kolleginnen und Kollegen.

Wir wünschen Schiff ahoi und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.

